

# Städtebaulicher Ideenwettbewerb Landhofareal Basel

2003  
 Mathias E. Frey dipl. Architekten ETH.SIA  
 ARGE mit muellermueller. Arch. BSA  
 Weber + Saurer Landschaftsarchitekten

Veranstalter: Hochbau- und Planungsamt Basel-Stadt

Programm: Städtischer Wohnungsbau mit öffentlichem Freiraum, ca. 20'000 m2 BGF

Ziel des Eingriffs ist die Schaffung städtischer Wohnqualität in Verbindung mit einem grosszügigen und durchgehenden öffentlichen Freiraum, der den gesamten Projektperimeter umfasst. Zusammen mit Messeplatz und Rosentalanlage entsteht damit ein neues Zentrum für städtisches Leben in Kleinbasel.

Dem Konzept liegen drei Hauptpunkte zugrunde:

- Ausgehend von der bestehenden Stehtribüne wird der Freiraum mit leichtem Gefälle gegen Westen abgesenkt. Dies ermöglicht dem Eintretenden die Wahrnehmung des gesamten Areals.

- Die ergänzenden Nutzungen wie Bad, Fitness, Ateliers, Hort etc. liegen an der Peripherie, beleben den Freiraum und schaffen Distanz zu den privaten Gärten der Randbebauung.

- Die Wohnungen werden in schlanken transparenten 6-geschossigen Ketten über freiem Erdgeschoss organisiert. Die lockere Anordnung erzeugt die eine fließende Wahrnehmung des städtischen Binnenraums.

Der Blick durch die Loggien eröffnet interessante Querbezüge durch das gesamte Areal.

- 1 Situation in Kleinbasel
- 2 Grundriss Wohnungsetage
- 3 Situation
- 4 Schnitt B-B
- 5 Schnitt C-C
- 6 Wohnungstypen/-optionen

